

ZUSAMMEN: HALT

Ökumenische FriedensDekade 2022

Diskussionsveranstaltung mit Andreas Zumach

Freitag, 4. November 18.00 Uhr VERDI Haus Saarbrücken
St. Johannerstraße 49 gegenüber Saarbahnhaltestelle



Veranstalter: pax christi Saar, das Friedens-Netz Saar und die Peter-Imandt-Gesellschaft/Rosa-Luxemburg-Stiftung Saarland

So lautet das Motto der diesjährige ökumenische FriedensDekade, die jedes Jahr vom 6. bis 16. November bundesweit stattfindet.

Die Ökumenische FriedensDekade ist eine wunderbare Mitmach-Gelegenheit, um Gerechtigkeit und Frieden in unserer Gesellschaft und in der Welt zu stärken, gerade jetzt und heute.

Mit dem Motto "ZUSAMMEN: Halt" macht die FriedensDekade 2022 u. a. auf die Notwendigkeit internationaler Kooperation und einer verstärkten Zusammenarbeit aufmerksam. Gerade

vor dem Hintergrund des Krieges in der Ukraine und der Krise zwischen Russland und der NATO, gerade angesichts der großen globalen Herausforderungen von der Klimakrise bis zum Welthunger, ist der Zusammenhalt umso wichtiger.

Deshalb hat sich in Saarbrücken auch ein breites demokratisches Bündnis gegründet, um auf die schwierige Situation aufmerksam zu machen. Das Motto dazu lautet:

„Nicht mit uns - wir frieren nicht für Eure Profite“, geplant sind zahlreiche Aktivitäten und am 3. Dezember wird man in Saarbrücken demonstrieren.

Trotz Ukrainekrieg: Für eine ökologische, militärfreie sowie sozial und global gerechte Zeitenwende!

Kostspielige Hochrüstung, eine auf lange Dauer angelegte Konfrontation mit Russland sowie die Vernachlässigung von Klimawandel,

Hunger und anderen globalen Herausforderungen - diese „Zeitenwende“ bieten Politik und Medien fast unisono an als angeblich alternativlose Antwort auf Putin-Russlands völkerrechtswidrigen Krieg gegen die Ukraine. Was wären die Chancen und notwendigen Schritte für eine militärfreie, ökologische sowie sozial und global gerechte Zeitenwende und für eine europäische Friedensordnung, die es nur

mit Russland geben kann?

Andreas Zumach ist Journalist und Buchautor.

Er war von 1988 - 2020 UNO-Korrespondent für zahlreiche Medien in Genf und ist Träger des Göttinger Friedenspreises.



FriedensNetz Saar, Bildsdorfer Straße 28, 66793 Saarwellingen, friedensnetzsaar@gmx.de, www.friedensnetzsaar.com (v.i.S.d.M.: W. Andruet)